

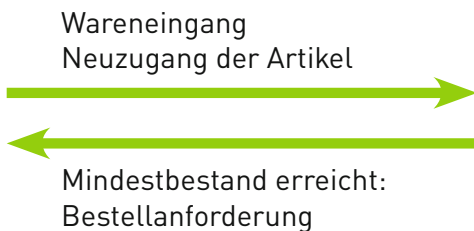
TDM Lagermodul

Das richtige Werkzeug zur richtigen Zeit am richtigen Ort

KELCH

Ihre Vorteile:

- Senkung der Lagerkosten durch automatische Mindestbestandsmeldung und transparentes Lagercontrolling.
- Zeiteinsparung bei der Werkzeugbereitstellung um bis zu 30 %.
- Reduktion der Lagerbestände durch Abbau von verdeckten Lagern.
- Zeit- und Kosteneinsparung durch transparente Lager- und Umlaufbestände.
- KELCH bietet Ihnen innerhalb des Smart Factory Services eine umfangreiche Beratung, sowie eine kompetente Assistenz beim Erstellen der Werkzeugdatenbank. Hier spielen vor allem die Erfahrungswerte und das technische Know-how eine entscheidende Rolle, um solch ein Projekt effizient zu realisieren.



In Zusammenarbeit mit der TDM Systems GmbH,
Competence in Tool Data Management

tdmsystems

www.tdmsystems.com

Das TDM Lagermodul organisiert Komponenten und Komplettwerkzeuge.

Das TDM Lagermodul organisiert Komponenten und Komplettwerkzeuge nach Bestand und Lagerort und berücksichtigt dabei den aktuellen Aufenthaltsort des Werkzeuges. Dies schafft Transparenz und

Wirtschaftlichkeit für Ihre Werkzeugorganisation. Das TDM Lagermodul ermöglicht die Realisierung von flexiblen Lagerstrukturen, da sowohl manuelle als auch automatische Lagersysteme gesteuert werden können.

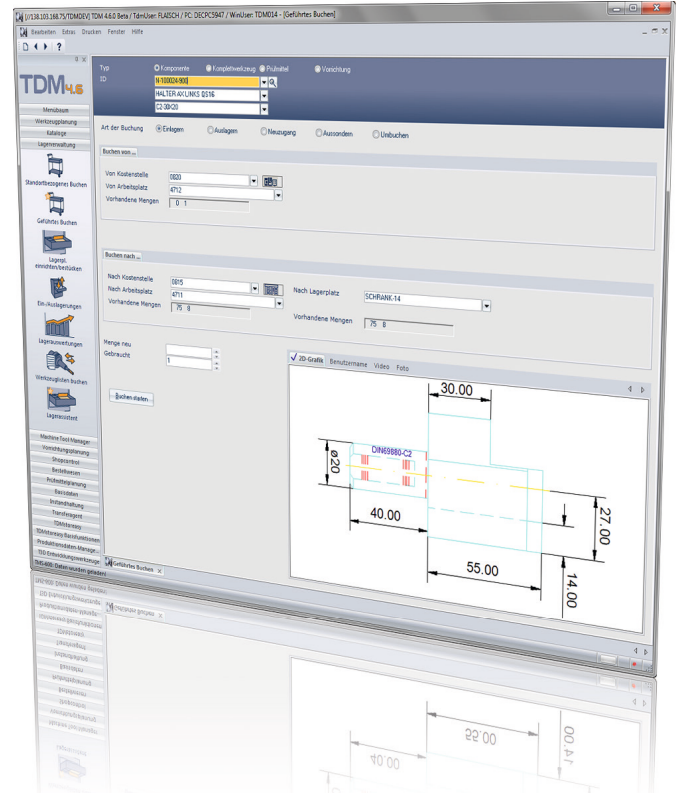
TDM Lagermodul

Das richtige Werkzeug zur richtigen Zeit am richtigen Ort

KELCH

Die Funktionen im Überblick

- Variable Konfiguration der Lager- und Kostenstellenstruktur.
- Buchungsfunktionen für Neuzugang, für Werkzeugbewegungen zwischen Lager, Produktionskostenstellen und Instandsetzung sowie Aussonderung mit Angabe der Ursache.
- Buchen von Komponenten, Komplettwerkzeugen und Werkzeuglisten.
- Mittels dem Lagermodul sind Anbindungen an Lagersysteme, bzw. Vending-Maschinen möglich.
- Berücksichtigung von neuen und gebrauchten Artikeln, wie auch Artikel in der Reparatur.
- Lagerzugriff: Integrationsmöglichkeit von Identifikationssystemen wie Barcode oder Chip.



- Transparentes Lagercontrolling durch die Erstellung von Statistiken:
 - Lager- und Umlaufbestände, kosten- und zeitunterstützt
 - Werkzeugverbrauch nach Kostenstellen
 - Einsatz und Verwendungshäufigkeit von Komponenten und Komplettwerkzeugen
 - Automatische Mindestbestandsmeldungen

Auf dieser Basis können Nachbestellungen erfolgen (Modul: Bestellmodul). Anbindung an ERP-Systeme sind optional möglich.

In Zusammenarbeit mit der TDM Systems GmbH, Competence in Tool Data Management

tdmsystems

www.tdmsystems.com